

Press release**Humboldt-Universität zu Berlin****Dr. Gesine Steiner**

02/25/2008

<http://idw-online.de/en/news248435>Transfer of Science or Research
Biology, Geosciences, Information technology
transregional, national**Der "Science Tunnel" - eine Reise durch die Welt der****Multimedia-Ausstellung der Max-Planck-Gesellschaft vom 26.2. bis 13.4.2008**

Am Vorabend ihres 60. Gründungsjubiläums eröffnet die Max-Planck-Gesellschaft am 25. Februar 2008 ihre Multimedia-Ausstellung "Science Tunnel" in Berlin. Auf ihrer erfolgreichen Tournee durch internationale Museen, unter anderem in Tokio, Singapur, Shanghai, Johannesburg und Seoul, gastiert die Ausstellung im Thaersaal der Humboldt-Universität zu Berlin, direkt neben dem Museum für Naturkunde. Der Weg durch die Ausstellung führt von den kleinsten Bausteinen der Materie bis hin zum Ausblick auf das gesamte Universum. Unterstützt wird die Station der Ausstellung in Berlin vom Stifterverband für die deutsche Wissenschaft, von der Bayer AG, der Humboldt-Universität sowie der Initiative "Partner für Berlin". In einem Festakt für ca. 200 geladene Gäste öffnet sich der Science Tunnel in Anwesenheit des Präsidenten der Max-Planck-Gesellschaft, Peter Gruss, des Präsidenten der Humboldt-Universität, Christoph Marksches, des Senators für Bildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin, Jürgen Zöllner, des Vorstandsmitglieds der Bayer AG, Dr. Wolfgang Plischke, und des Generaldirektors des Museums für Naturkunde, Reinhold Leinfelder.

Der "Science Tunnel" gewährt spektakuläre Einblicke ins Innere und Äußere der Welt. "Neues Wissen wird heute vorwiegend bei der Erforschung von Vorgängen gewonnen, die wegen ihrer räumlichen Dimensionen oder ihrer Geschwindigkeit für den Menschen ohne aufwendige technische Hilfsmittel nicht wahrnehmbar sind", so Peter Gruss, Präsident der Max-Planck-Gesellschaft. "Die Faszination dieser wissenschaftlichen Suche nach Erkenntnis wollen wir vor allem auch jungen Menschen vor Augen führen."

Ein Spaziergang durch den "Science Tunnel" macht deutlich: Wir sind Zeugen eines neuen Zeitalters des Wissens. Wie am Fließband liefert die moderne Forschung neue Erkenntnisse in allen Wissenschaftsgebieten. Wir leben länger, verfügen über wirksamere Medikamente und produzieren mehr Nahrungsmittel. Unser Lernen und unsere geistige Gesundheit werden sich weiter verbessern. Angetrieben wird diese Entwicklung durch immer leistungsfähigere Computerchips und Bandbreiten der Telekommunikation, neue Materialien, innovative Technologien der Genomforschung und der Bio-, Chemo-, Neuro- und Technoinformatik.

Der "Science Tunnel" wird ergänzt durch ein Ausstellungsmodul "Vom Molekül zum Medikament" der Bayer AG. Dort wird präsentiert, welchen Weg Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung in der Entwicklung neuer Medikamente nehmen. "Die Erfolge von Bayer als Erfinder-Unternehmen mit langer Tradition beruhen auf den Fortschritten in Wissenschaft und Forschung. In diesem Jahr plant das Unternehmen, 2,8 Mrd. Euro für Forschung und Entwicklung auszugeben und führt damit die Rangliste der Forschungsausgaben in der chemisch-pharmazeutischen Industrie in Deutschland an", so Dr. Wolfgang Plischke, Vorstandsmitglied der Bayer AG. "Hierbei spielt der Standort Berlin eine

besondere Rolle, da hier die Forschung unserer Division Bayer Schering Pharma in den Bereichen Gynäkologie, Diagnostische Bildgebung und der Behandlung von Krebserkrankungen konzentriert ist."

Der Ort für die Ausstellung ist mit Bedacht gewählt: Das dem Thaersaal benachbarte Museum für Naturkunde der Humboldt-Universität ist ein einzigartiger Ort deutscher Wissenschaftsgeschichte und beherbergt eine Sammlung von über 30 Millionen Objekten, unter anderem das weltweit größte aufgebaute Skelett eines Dinosauriers. "Wir gehören, mit London, Paris, New York und Washington, zu den bedeutendsten Naturkundemuseen der Welt", so Reinhold Leinfelder, Generaldirektor des Museums für Naturkunde. "Forschung und Innovation leben von Neugier und Faszination - auch unsere angewandte Forschung baut darauf auf. Wir freuen uns deshalb, dass der "Science Tunnel" die Faszination der modernen Forschung auf eine so anschauliche Art erlebbar macht. Weiterhin freuen wir uns auch als zukünftiges Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, dass mit dem "Science Tunnel" die enge Kooperation zwischen universitären und außeruniversitären Einrichtungen unterstrichen wird."

Die Berliner Agentur ArchiMeDes (Architektur, Medien, Design) verantwortet die Ausstellungsplanung und Umsetzung.

Ort:

Thaersaal der Humboldt-Universität -
Nachbargebäude rechts neben dem Museum für Naturkunde

Invalidenstr. 42, 10115 Berlin

Öffnungszeiten: täglich 9.30 bis 17.00 Uhr

Eintritt frei

Vereinbarung von Führungen:

Tel. (030) 2093-8550 / info@museum.hu-berlin.de

Verwandte Links:

[1] Science-Tunnel: Ein virtueller Besuch

[2] Bayer Schering Pharma / Vom Molekül zum Medikament: Virtuelle Labtour

[3] Museum für Naturkunde

Kontakt:

Dr. Andreas Trepte (Kurator des "Science Tunnel")

Max-Planck-Gesellschaft, München

Tel.: +49 89 2108-1406

Fax: +49 89 2108-1243

E-mail: trepte@gv.mpg.de

Ulrike Schröder (Global Media Relations & Issues Management)

Bayer Schering Pharma, Berlin

Tel.: +49 30 46 81 922 06

Fax: +49 30 468-16710

E-mail: ulrike.schroeder@bayerhealthcare.com

Dr. Gesine Steiner (Öffentlichkeitsarbeit)

Museum für Naturkunde, Berlin

Tel.: +49 30 2093-8917

Fax: +49 30 2093-8914

E-mail: Gesine.Steiner@museum.hu-berlin.de

